

Januar 2015 / 35. Jg. / Nr. 1

# Mitteilungsblatt

Neftenbach

Aesch

Hünikon

Riet



Gemeinde  
Neftenbach





## Der Gemeinderat hat das Wort...

### Aus dem Ressort Bau / Planung / Kultur von Manfred Stahel

Liebe Neftenbacherinnen und Neftenbacher

Für das gesamte Bau- und Planungswesen in unserer Gemeinde ist die Baukommission mit eigener Verwaltungskompetenz zuständig. Daher werden Baugesuche aller Art nicht vom Gemeinderat sondern direkt von der Baukommission behandelt und verabschiedet. Die Vorteile für die Bevölkerung liegen auf der Hand: Kurze Entscheidungswege und direkte Ansprechpartner sind ebenso gewährleistet wie die Rechtssicherheit.

Die Baukommission besteht aus drei Gemeinderäten mit mir als Bauvorstand und Präsident, der Werk- und Verkehrsvorsteherin Silvia Weidmann und dem Ressortvorsteher Liegenschaften Alain Strickler. Verstärkt wird sie durch den Fachberater Hans Peter Bucher (Architekt) und den Abteilungsleiter Bau Christian Häni als Bausekretär und Aktuar. Alle diese Personen sind stimmberechtigt.

Das Mutationswesen, die Planung sowie Baukontrollen und der bauliche Brandschutz, liegen ebenfalls im Verantwortungsbereich der Baubehörde.

Die Anzahl der Baurechtsentscheide in Neftenbach sind 2013 erstmals seit 2009 auf 109 Fälle gesunken, nachdem von 2010 bis 2012 durchschnittlich 140 Baurechtsentscheide pro Jahr bearbeitet werden mussten. 2014 waren bis Redaktionsschluss 122 Baurechtsentscheide gefällt. Festgestellt haben wir, dass „kleinere“ Baugesuche wie Umbauten, Einbau von Solaranlagen (v.a. Photovoltaik), Umgestaltung von Gartenanlagen mit Stützmauern und bauliche Abgrenzungen der Grundstücke, Parkflächen, Swimmingpools usw. für die Bauabteilung und die Baukommission nicht etwa geringeren zeitlichen Aufwand bedeuten. Eher im Gegenteil, es gibt bedeutend mehr Vorbesprechungen, Abklärungen, Besichtigungen und nachbarliche Streitigkeiten. In Planung sind aber auch noch weitere Grossbaustellen, sind doch Arealüberbauungen und Gestaltungspläne in Bearbeitung. Auch die Verdichtung nach innen in den bestehenden Siedlungsstrukturen ist vermehrt anzutreffen.

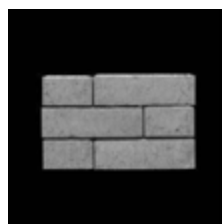
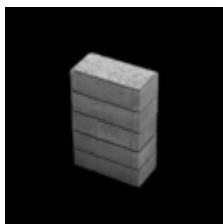
Leider müssen wir Jahr für Jahr feststellen, dass immer wieder Bauten und Anlagen ohne Bewilligung oder in Abweichung zur baurechtlichen Bewilligung erstellt werden. Gemäss §341 des Planungs- und Baugesetzes hat die Baukommission dann keine andere Wahl, als den rechtmässigen Zustand wieder herstellen zu lassen. Würden die Bauwilligen frühzeitig vor der Ausführung den Kontakt und das Gespräch mit der Baubehörde suchen, könnten derart unangenehme Verfahren vermieden werden.

Der Gemeinderat hat die laufende Revision der Bau- und Zonenordnung der Gemeinde bekanntlich sistiert bis die Grundlagen im neuen Richtplan des Kantons rechtskräftig geworden sind. Aller Voraussicht nach wird die Planungs- und Baukommission die Revision im Jahr 2015 wieder aufnehmen. Im Hinblick darauf, dass der Richtplan und der Regierungsrat in der Zukunft keine Einzonungen von neuem Bauland mehr zulassen, sondern das bauliche Wachstum mit Schwerpunkt auf verdichtete Bauweisen in den bestehenden Siedlungsgebieten legen, werden sich verschiedene Anpassungen an der 1996 festgesetzten Bau- und Zonenordnung aufdrängen. Wir sind uns bewusst, dass solche Änderungen nur mit der offenen politischen Diskussion und dem Einbezug der Bevölkerung verwirklicht werden können.

Als Ressortvorsteher Bau und Planung leite ich auch die Umwelt- und Energiekommission, welche 2015 ihren Arbeitsschwerpunkt auf die Erneuerung des Energiestadt-Labels legt, daneben aber auch andere wichtige Aufgaben anpacken wird.

Im Bereich Kultur meines Ressorts arbeite ich als Mitglied in der Kulturkommission mit.

Mit freundliche Grüssen  
Manfred Stahel



## Aus den Verhandlungen des Gemeinderates Neftenbach

### Neuer Gemeindeschreiber

Der Gemeinderat hat Johannes M. Friess aus Küssnacht als neuen Gemeindeschreiber ernannt. Er wird seine Stelle am 4. Mai 2015 antreten. Der bisherige Gemeindeschreiber Kurt Nafzger tritt altershalber Ende April 2015 in Pension und wird Johannes Friess noch in seine Tätigkeit einführen. Der 53-Jährige Johannes Friess war seit 1986 in verschiedenen Gemeinden (Dägerlen, Elgg, Männedorf und Küssnacht) als Gemeindeschreiber tätig. Er ist verheiratet und hat zwei erwachsene Kinder.



Anlässlich des Eintritts von Johannes Friess sowie der Pension von Kurt Nafzger werden wir in der Mai Ausgabe ausführlicher Berichten.

Mit Johannes Friess wurde eine verantwortungsbewusste Person für diese Stelle gefunden. Der Gemeinderat wünscht ihm für seine neue Herausforderung viel Erfolg und Genugtuung.

### Erneuerungswahl des Friedensrichters / Stille Wahl

Auf die Ausschreibung des Wahlvorschlages vom 31. Oktober 2014 in den amtlichen Publikationsorganen und nach Ablauf der angesetzten siebentägigen Nachfrist sind keine weiteren Wahlvorschläge eingereicht worden. Damit sind die Voraussetzungen für eine Stille Wahl erfüllt.

Der für die Erneuerungswahl des Friedensrichter für die Amtsdauer 2015 – 2021 vorgeschlagene **Maier Jörg**, Unternehmensberatung, 1958, Sonnhaldenstrasse 4, Neftenbach wird gemäss §54 des Gesetzes über die politischen Rechte in Stiller Wahl als gewählt erklärt.

### Schulanlage Heerenweg, Herrichtung Wohnung für schulische Zwecke / Bauabrechnung

Der Gemeinderat genehmigt die Bauabrechnung im Betrage von CHF 47'206.80. Sie schliesst um CHF 6'706.80 über dem bewilligten Kredit ab. Diese Mehrkosten sind vor allem auf die Elektroarbeiten zurückzuführen. Mit der Anschaffung einer LED-Lichtinstallation sind die Investitionskosten einerseits höher, andererseits die künftigen Energiekosten markant tiefer. Somit sind die Gesamtkosten über die Lebensdauer der Lichtinstallation geringer. Gleichzeitig wurden auch Teile der über 55-jährigen Elektroinstallationen ersetzt.

## **Sekundarschulanlage Ebni, Ersatz der Schulküche / Bauabrechnung**

Am 18.02.2014 gab der Gemeinderat die Kreditfreigabe über CHF 190'000 für den Ersatz der grösstenteils aus dem Erstellungsjahr (1966) stammenden Schulküche. Die Bauabrechnung weist Gesamtkosten von CHF 193'279.95 inkl. MwSt. aus und schliesst somit geringfügig um CHF 3'279.95 über dem bewilligten Kredit ab. Der Gemeinderat genehmigt die Bauabrechnung.

## **Kesen Mehmet / Gasthof zum Löwen**

Der Gemeinderat erteilt Herrn Mehmet Kesen das Patent mit Alkoholausschank für den Gasthof zum Löwen an der Zürichstrasse 37 in Neftenbach ab dem 1. Februar 2015.

## **Einsetzen einer Projektkommission für das Alterskonzept**

In der Gemeinde Neftenbach leben zurzeit ca. 5'500 Einwohnerinnen und Einwohner. Knapp 700 (13%) davon sind über 65, Tendenz steigend. Da die Altersgruppe zwischen 45 und 65 Jahre das grösste Kontingent an der Gesamtbevölkerung stellt, verändert sich mit der demographischen Alterung die Altersstruktur der Neftenbacher Bevölkerung. Die unmittelbare und mittelbare Zukunft dieser Generationen soll mit einem Alterskonzept begegnet werden, damit der Gemeinderat vorausschauend handeln kann. Es sind die Themen Gesundheit und Prävention, Dienstleistungen, Mobilität und Sicherheit, Lebensgestaltung und Wohnen zu behandeln.

Das Alterskonzept soll demnach:

- einen Überblick über das heutige Wohn-, Pflege- und Betreuungsangebot für Seniorinnen und Senioren, über die Art der Seniorinnen und Senioren, welche dieses Angebot nutzen, sowie über die Kosten, welche für die Gemeinde entstehen (Situationsanalyse) geben,
- dem steigenden Anteil der über 65-jährigen Personen an der Wohnbevölkerung Rechnung tragen,
- eine quantitative Prognose über die zukünftige Nachfrage von Seniorinnen und Senioren nach Wohn-, Pflege- und Betreuungsangeboten (Bedarfsplanung) machen, Trends aufzeigen, welche einen Einfluss auf das qualitative Angebot haben und es soll den zukünftigen Handlungsbedarf aufzeigen,
- insbesondere die für Alterswohnungen vorgesehene Liegenschaft Zürichstrasse 12 entwickeln,
- die verfolgten Ziele festhalten und die Strategien, mit welchen diese erreicht werden sollen,
- die Massnahmen aufzeigen, welche zum Umsetzen der Strategien notwendig sind.

Der Gemeinderat setzt dazu eine zeitlich befristete Projektkommission ein. Die ständige Kommission für Gesellschaftliche Zeitfragen wird aufgehoben.

## Aus den Verhandlungen der Baukommission

### Baubewilligungen im ordentlichen Verfahren wurden erteilt an:

Chrischona-Gemeinde, Alte Schaffhausenstrasse 14, Neftenbach; Projektverfasser: Architekturbüro Urs Hostettler, 8422 Pfungen; Erweiterung Gemeindezentrum mit 24 zusätzlichen Fahrzeugabstellplätzen; Assek.-Nr. 298; Kat.-Nr. 2505; Alte Schaffhausenstrasse 14, Neftenbach, K

Zubler Lea und Engi Beat, Buechehof 1, 8416 Flaach; Wärmepumpe (aussen aufgestellt); As-sek.-Nr. 34; Kat.-Nr. 1393; Hinterdorfstrasse 2, Hünikon, K

Fürst Oliver, Maienriedweg 20, 8408 Winterthur; Projektverfasser: Brand.3 Architektur GmbH, 8400 Winterthur; Einbau Wohnung in Scheune; Assek.-Nr. 151; Kat.-Nr. 3000; Ringstrasse 1, Riet, K

### Baubewilligungen im Anzeigeverfahren wurden erteilt an:

Bosshard Marc und Stalder Katja, Aspacherstrasse 60, Neftenbach; Projektverfasser: arento ag, 8340 Hinwil; Umbau EFH, Photovoltaikanlage; Assek.-Nr. 691; Kat.-Nr. 649; Zwischenweg 24, Neftenbach, W2/40%

Heinzer Daniel und Fabienne, Rötelstrasse 32, Neftenbach; Fassadenrenovierung, Fenster, Pool, Umgebung; Assek.-Nr. 958; Kat.-Nr. 425; Rötelstrasse 32, Neftenbach, W2/30%

## Mitteilungen aus Behörden und Verwaltung

### Öffnungszeiten über Weihnachten 2014 und Neujahr 2015

Die Gemeindeverwaltung ist über die Feiertage wie folgt geöffnet:

Montag,	22. Dezember,	Verwaltung offen
Dienstag,	23. Dezember,	Verwaltung offen
Mittwoch,	24. Dezember,	Verwaltung bis 11:30 Uhr offen
Donnerstag,	25. Dezember,	Verwaltung geschlossen
Freitag,	26. Dezember,	Verwaltung geschlossen
Montag,	29. Dezember,	Verwaltung offen
Dienstag,	30. Dezember,	Verwaltung offen
Mittwoch,	31. Dezember,	Verwaltung bis 11:30 Uhr offen
Donnerstag,	1. Januar,	Verwaltung geschlossen
Freitag,	2. Januar,	Verwaltung geschlossen

Die Verwaltung wünscht allen Einwohnerinnen und Einwohnern frohe Weihnachten und einen guten Rutsch ins neue Jahr 2015.

## **Schwimmbadrestaurant zu vermieten**

Ab sofort resp. per 1. Mai 2015 im Sportzentrum Pöschenriet, Seuzachstrasse 37, **Restaurant, mit ca. 30 Plätzen innen und ca. 80 im Aussenbereich zu vermieten.**

Geeignet für Ganzjahresnutzung mit Schwerpunkt Sommerbetrieb, Selbstbedienungsbereich/Kiosk für Schwimmbadgäste, neuwertige Gastroküche (Elektrolux), separater Lagerraum. Mobiliar teilweise vorhanden. Im Auftragsverhältnis ist die Schwimmbadkasse zu führen.

Auskünfte: Peter Leu, Tel. 052 305 06 72 oder [liegenschaften@neffenbach.ch](mailto:liegenschaften@neffenbach.ch).  
Schriftliche Bewerbungen an: Gemeindeverwaltung Neffenbach, Liegenschaften Postfach, 8413 Neffenbach

## **Drittmeldepflicht**

Gemäss dem geltenden Gemeindegesetz haben Vermieter und Logisgeber den Ein- und Auszug ihrer Mieter den Einwohnerkontrollen bekannt zu geben. Dies geschieht heute mehrheitlich in Papierform, Fax sowie E-Mail.

Mit dem neu entwickelten eCH-0112-Standard haben Sie heute neu zwei Möglichkeiten, ihre Meldungen bequem abzusetzen:

**Grössere Liegenschaftsverwaltungen** können ihre Meldungen direkt in ihre Fachapplikation integrieren, wenn sie an sedex (secure data exchange, Plattform) angebunden ist. Falls Sie sich für diese Variante entschieden haben, bitten wir Sie, mit dem Bundesamt für Statistik, Neuchâtel, Tel. 0800 866 700 oder Email [harm@bfs.admin.ch](mailto:harm@bfs.admin.ch) Kontakt aufzunehmen.

**Kleinere, mittlere Liegenschaftsverwaltungen** oder Vermieter sowie Logisgeber können über den Weblink:

<https://www.e-service.admin.ch/sis/app/mandant/drittmeldung> ihre Meldungen absetzen. Sie benötigen dafür kein Passwort.

Wir bitten Sie, uns Ihre Meldungen direkt aus Ihrer Applikation oder über den Weblink zuzustellen. Sie helfen uns dabei, die Ein- und Auszüge schneller und medienbruchfrei zu verarbeiten. Wir danken Ihnen für Ihre wertvolle Unterstützung.

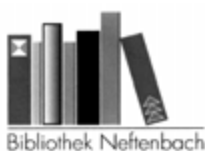
Einwohnerkontrolle Neffenbach

## **Festtage Sammelstelle Teggenberg**

Mit der Inbetriebnahme der Hauptsammelstelle Teggenberg zeigte sich bald schon, dass die Benutzer hauptsächlich am Mittwochabend, am Freitagmittag und am Samstag entsorgen. Mit der gestiegenen Beliebtheit hat sich die Anzahl der Benutzungen stark nach oben entwickelt. So entsorgen an einem Samstag rund 300 Personen in der Hauptsammelstelle Teggenberg ihre Sachen. Der Unterhalt der Sammelstelle während der Woche, wird seit der Eröffnung vom Werkbetrieb Neffenbach geleistet. Zu Beginn des Betriebes wurden

die Werkmitarbeiter abwechslungsweise an Samstagen eingesetzt. Bald schon wurden die Einsätze grösser und diese mussten neu organisiert werden. Eine externe Betreuungsperson leistete nun über den ganzen Samstag verteilt fünf halbstündige Einsätze. Nach der langjährigen Betreuung durch Hermann Baldauf konnte nun ein neuer Aushilfsmitarbeiter eingearbeitet werden. Seit Ende November hat Hansruedi Baumann diese Arbeit übernommen. Nebst der Bedienung der Kartonpresse gehört die Leerung der verschiedenen Fraktionen und allgemeine Reinigungsarbeiten zu seinen Arbeiten.

Wir bedanken uns bei Hermann Baldauf für seine geleistete Arbeit und wünschen Hansruedi Baumann viel Geduld und Genugtuung bei dieser Aufgabe.



## Unsere nächsten Veranstaltungen

- Buchstart:** **Montag, 5. Januar, 10:00 - 10:30 Uhr**  
Reime, Geschichten und Bewegungsspiele  
Für Mütter/Väter/Grosseltern und Kinder von 2 – 4 Jahren
- Gschichtezyt:** **Mittwoch, 7. und 21. Januar, 16:30 - 17:00 Uhr**  
für Kinder von 4 – 7 Jahren
- Spielabend:** **Freitag, 9. Januar, 19:00 - 22:00 Uhr**  
für Erwachsene
- Dog-Turnier:** **Samstag, 17. Januar 2015, 13:30 – ca. 18:00 Uhr**

Alle Daten und weitere Informationen auf [www.bibliothek-neftenbach.ch](http://www.bibliothek-neftenbach.ch) und in der Bibliothek.

## 4. Neftenbacher Dog-Plauschturnier

**Es hat noch freie Plätze!**

**- Kurzentschlossene können sich noch bis zum 10. Januar anmelden!**

- Wo: Bibliothek Neftenbach  
Wann: Samstag, 17. Januar 2015  
13:30 – ca. 18:00 Uhr  
Wer: Erwachsene und Kinder ab 10 Jahren  
Eintritt: frei



# **Rückblick auf meine Zeit als Bibliotheksleiterin**

## **Wie alles begann**

Seit 2000 durfte ich die Geschicke der Bibliothek leiten – eine lange Zeit wenn man bedenkt, dass ich nur per Zufall in diese Tätigkeit „gerutscht“ bin. In meinem angestammten Beruf als Kindergärtnerin habe ich in Neftenbach Stellvertretungen übernommen und so eine Bibliotheksmitarbeiterin, Susi Isenegger, kennengelernt. Sie war es dann auch, die mich, weil keine der damaligen Bibliothekarinnen die Leitung übernehmen wollte, angefragt und der Bibliothekskommission vorgeschlagen hat. Mit nur wenig Erfahrung durch die Arbeit in der Bibliothek Dättlikon (als Schulpflegepräsidentin wollte ich ein bisschen Ahnung haben über die Tätigkeiten, die ich zu überwachen hatte) übernahm ich mit Freude diese Stelle.

Das hiess, mit 50 Jahren nochmals eine Berufsausbildung in Angriff nehmen. Wieder einmal die Schulbank drücken war nach 30 Jahren eine Erfahrung, die mich doch mehr forderte, als ich dachte. Das Lernen fiel mir nicht mehr so leicht wie in der Jugendzeit, dafür half die gewonnene Lebenserfahrung das Ganze etwas leichter anzugehen.

In den nun folgenden Jahren konnte ich gemeinsam mit meinen Kolleginnen viel Neues entwickeln, aufbauen und mitorganisieren:

## **EDV**

Meine erste Aufgabe als Bibliotheksleiterin war die Umstellung auf EDV. In 700 Arbeitsstunden wurden die ca. 7'000 Medien im PC katalogisiert und alle Benutzer in die Adresskartei aufgenommen. Von nun an, war der PC ein verlässlicher Partner.

## **Lesesommer**

Unser 1. Lesesommer war 2004 zusammen mit den Bibliotheken Pfungen und Dättlikon. 2011 organisierten wir einen Lesesommer mit allen Bibliotheken im Bezirk Winterthur-Land. Die Kinder lasen für die Organisation Wunderlampe, der wir am Schluss CHF 8'638.00 übergeben konnten. Dazwischen lagen immer kleinere Lesesommer. Der Höhepunkt dieser Veranstaltungen wird 2015 der gemeinsame Lesesommer mit den Winterthurer Bibliotheken sein.

## **Umbau und 25 Jahre Gemeinde- und Schulbibliothek**

Die Einweihung und das Jubiläum der Bibliothek feierten wir 2005 mit einem tollen Rahmenprogramm, das massgeblich von Riccardo Steiner, dem Museumsleiter organisiert wurde. Während der Umbauphase war die Bibliothek in der 3-Linden-Turnhalle einquartiert und hatte doppelt so viel Platz zur Verfügung wie vor und nach dem Umbau. Dies ist auch der einzige Wermutstropfen meiner ganzen Bibliothekszeit. Die Bibliothek wurde nicht, wie zuerst geplant in den oberen Stock erweitert.

## **Prix Chronos**

Von 2006 - 2009 diskutierten Jugendliche und SeniorInnen über Bücher mit generationenübergreifenden Themen. Als 1. deutschschweizer Bibliothek machten wir bei diesem Anlass der Pro Senectute mit und durften 2006 als Ehrengäste nach Basel an die Preisverleihung des Siegerbuches. Aufhören mussten wir, weil nicht mehr genügend Grossmütter und Grossväter Zeit fanden mitzumachen, und auch die Jugendlichen immer einen volleren Kalender hatten.

## **Buchstart**

Seit 2009 beteiligen wir uns am Projekt „Buchstart“, bei dem die Sprach- und Leseförderung bei den Jüngsten (2 - 4 Jahre) gefördert wird. Als ehemalige Kindergärtnerin freut es mich natürlich einmal im Monat die Versli- und Geschichtenstunde durchführen zu dürfen. Trotzdem muss sich nun langsam eine meiner Kolleginnen mit der Nachfolge beschäftigen!

## **Sonstige Veranstaltungen**

In den 15 Jahren war die Bibliothek Gastgeberin für noch viele weitere Veranstaltungen: Lesungen, Spielabende, Dogturnier, Krimiraten, Vernissagen, Altersnachmittage, Vorträge, Geschichtenerzählen, Erzählnacht, Adventsfenster etc.

## **Bezirkskommission und WiWiAn**

Als Präsidentin der Bibliotheks-Bezirkskommission Winterthur-Land hatte ich Einblick in viele Bibliotheken, durfte beraten und gemeinsame Projekte lancieren. Auf Anfrage des Leiters der Stadtbibliothek Winterthur, Hermann Romer, half ich mit das Internetportal für Bibliotheken [www.wiwian.ch](http://www.wiwian.ch) aus den Bezirken Winterthur (Wi), Winterthur-Land (Wi) und Andelfingen (An) aufzubauen. Beides erforderte viel Zeit, aber machte Spass und brachte mir viele Kontakte und Anregungen.

## **Kundenkontakt**

Am meisten schätzte ich aber den Kundenkontakt. Viele schöne Momente und interessante Gespräche prägten die Arbeit hinter der Theke. Zugegeben, es gab auch die andere Seite; Reklamationen wegen Gebühren, defekten oder verlorenen Medien - aber das war glücklicherweise die Ausnahme. Mein Anliegen war es immer unsere Kunden freundlich und kompetent zu bedienen, die neusten Medien sofort in der Ausleihe zu haben und die Bibliothek als Ort des Verweilens und Wohlfühlens zu präsentieren.

## **Abschied?**

Wenn ich jetzt die Leitung an Dagmar Kolb abgebe, tue ich das im Wissen, eine kompetente, engagierte Nachfolgerin zu haben. Ich schätze mich glücklich die Verantwortung nun in ihre jüngeren Hände geben zu können. Es ist für mich auch nur ein halber Abschied. Ich hoffe als „gewöhnliche“ Mitarbeiterin

noch einige Zeit präsent zu sein, und meine Erfahrungen an die neuen Mitarbeiterinnen weitergeben zu können. Dagmar Kolb wünsche ich auch so viele schöne, erlebnisreiche Jahre, wie ich sie erleben durfte. Und meinen Kolleginnen danke ich für ihr Vertrauen und ihre Freundschaft in den 15 Jahren.

Den Bibliothekskunden danke ich für die vielen Besuche, die interessanten Gespräche, die freundlichen Begegnungen, die Anregungen und die Komplimente, die ich immer wieder bekommen habe.

Den Mitgliedern der Kulturkommission, sowie dem Gemeinderat danke ich für ihre Unterstützung und ihr Wohlwollen während meiner Zeit als Bibliotheksleiterin und bitte sie meiner Nachfolgerin dasselbe Vertrauen entgegen zu bringen wie mir.

Ich freue mich, weiterhin ein Teil der Bibliothek sein zu können und danke Allen, die mich die letzten 15 Jahre begleiteten.

Beatrice Scherer



## News aus der Jugendarbeit Neftenbach

### Rückblick Kerzenziehen

Auch der zweite Kerzenzieh-Anlass der Jugendarbeit war ein grossartiger Erfolg! Uns fehlen fast die Worte...! Darum möchten wir uns bei allen fleissigen Kerzenzieherinnen und Kerzenziehern, bei der Schul- und der Gemeindebehörde Neftenbach, bei allen beteiligten Lehrerinnen und Lehrern und bei allen Mitarbeitern ganz herzlich für Ihre Unterstützung bedanken! Der Anlass hat uns allen viel Freude bereitet und so blicken wir gespannt und erwartungsvoll ins nächste Jahr...!

Auch allen Helferinnen und Helfern sei an dieser Stelle nochmals ein ganz herzliches Dankeschön ausgesprochen!! Ohne Euch wäre das alles auch in diesem Jahr gar nicht möglich gewesen...! ☺



## Good-Bye Fant Wenger...! ☹

Nach knapp 10-jähriger Tätigkeit in unserer Jugendarbeit in Neffenbach, hat sich Stefan „Fant“ Wenger für eine Auszeit aus der Jugendarbeit entschieden. Fant hat in den vergangenen 10 Jahren viele Jugendliche begleitet und auch viele Veränderungen in der Jugendarbeit erlebt! Er war unser „Urgestein“ und kannte den Betrieb in Neffenbach, wie kaum ein anderer. Mit seiner unkomplizierten und beziehungsorientierten Art konnte er viel Positives in die Jugendarbeit einfließen lassen und hat dadurch auch enorm viel bewegt! Natürlich akzeptieren wir Fants Entscheid schweren Herzens, werden ihn aber auch entsprechend vermissen! Wir wünschen ihm für seine berufliche und private Zukunft nur das Beste und danken ihm von ganzem ♥-en für seinen grossartigen und stets beherzten Einsatz für die Jugendarbeit Neffenbach!! Fant wird uns offiziell per Ende Januar 2015 verlassen.

## Öffnungszeiten im Januar 2015

Während des Herbst- / Winterhalbjahres (Okt. - März), öffnet der Jugendtreff seine Türen bereits um 18:00 Uhr!

<b>Mittwoch:</b>	<b>14:00 - 17:30 Uhr</b>	<b>Für die Mittelstufe (5. u. 6. Klasse)</b>
<b>Mittwoch:</b>	<b>18:00 - 22:00 Uhr</b>	Mittwoch-Dinner/Jugendtreff für die Sek.-Stufe+
<b>Donnerstag:</b>	<b>18:00 - 22:00 Uhr</b>	Für die Sek.-Stufe+
<b>Freitag:</b>	<b>18:00 - 23:00 Uhr</b>	Für die Sek.-Stufe+
<b>Samstag, 10. Jan.:</b>	<b>18:00 - 23:00 Uhr</b>	<b>Sek-Stufe only - Midnight- ball</b>
<b>Samstag, 17. Jan.:</b>	<b>18:00 - 23:00 Uhr</b>	Für die Sek.-Stufe+
<b>Samstag, 24. Jan.:</b>	<b>09:00 - 18:00 Uhr</b>	Sek-Stufe only – Schlittel- und Fondueplausch
<b>Samstag, 31. Jan.:</b>	<b>18:00 - 23:00 Uhr</b>	Sek-Stufe+

Für die Jugendarbeit  
Mathias Suremann

### Adventsbasteln und Adventsmarkt der 5. Klassen Auenrain

Eigentlich wollten wir Geld für die Klassenkasse verdienen, indem wir im Frühling einen Verkaufsstand machen würden. Nach den Herbstferien hatten unsere Lehrerinnen aber die Idee, mit der Klasse von Herrn Burgener zusammen am Weihnachtsmarkt in Neffenbach teilzunehmen. Das fanden wir natürlich super, denn

1. Wir verdienten Geld für die Klassenkasse,
2. Wir konnten am Weihnachtsmarkt verkaufen,
3. Wir hatten Spass und
4. Wir hatten einen Freitag, an dem wir anstatt Schule zu machen, basteln und backen konnten.

Also bastelten wir am Freitag, 28. November, Holzengel, Girlanden, Papiersterne, Windlichter und füllten Säcklein mit selbstgemachten Guetzli, Nidelzelli und gebrannten Mandeln. Über den Mittag assen wir am Feuer Fondue oder eine Wurst. Am Nachmittag ging die Produktion weiter. Am Schluss mussten wir dann leider alles noch aufräumen. Dann war es endlich soweit, es war Sonntag! Wir konnten unser Selbstgebasteltes verkaufen. Es machte riesen Spass, am schön dekorierten Stand Adventspunsch auszuschenken, Rückgeld zu geben und mit einem Korb durch die Menschenmenge zu gehen und unsere Sachen anzupreisen. Wir freuten uns jedes Mal sehr, wenn uns jemand etwas mehr gab, als es kostete. So bekamen wir wie auch die „Wunderlampe“ mehr Geld in die Kasse.



Also an alle, die uns so sehr unterstützt oder bei uns etwas gekauft oder gespendet haben: ein dickes, fettes **DANKE!!!**

Für die beiden 5. Klassen, Nadia W.

## Energiekiosk der 5. Klassen



Im Zusammenhang mit unserem M&U-Thema „Strom“ bauten wir mit Frau Hofstetter von der NASKA für nachhaltiges Bauen einen Energiekiosk. Besuchen Sie ihn vor dem Gemeindehaus und erfahren dort viel zum Thema „Energiesparen“.



Wir haben uns aus diesem Anlass auch mit der globalen Erwärmung befasst. Die globale Erwärmung nennt man auch Klimawandel und wird zum grössten Teil von uns Menschen verursacht. Jedes Stück Kohle, das wir verheizen, jeder Liter Erdöl oder Gas, den wir verbrennen, vergrössert die Menge an Treibhausgasen in der Atmosphäre. Wie eine immer dickere Decke legen sie sich um die Erde, schliessen die Hitze ein und machen Menschen und Natur zu schaffen. Hauptverursacher des Klimawandels ist das CO<sub>2</sub>. Das Gas ist für mehr als 60 Prozent der weltweiten Erderwärmung verantwortlich.



Vieles auf der Welt produziert CO<sub>2</sub>, z.B. Kühe, wenn sie rülpfen oder furzen, Autos, Flugzeuge und Heizungen. Da einzig die Bäume CO<sub>2</sub> in Sauerstoff umwandeln können und es davon immer weniger gibt, haben wir auf unserem Planeten viel zu viel CO<sub>2</sub>. Weshalb unser Klima darum immer wärmer



wird, hat uns Frau Hofstetter wie folgt erklärt: Wenn Sonnenstrahlen vom Weltall auf die Erde treffen, werden sie von der Oberfläche umgewandelt und zurückgespickt. Die Strahlen wollen eigentlich wieder ins Weltall. Aber jedes Mal, wenn sie auf ein CO<sub>2</sub>-Teilchen treffen, spicken sie wieder zurück zur Erdoberfläche. Da es sehr viel CO<sub>2</sub> gibt, werden die Sonnenstrahlen

immer wieder zur Erde zurückgeworfen und erwärmen unsere Atmosphäre. Wenn wir so weitermachen, ersticken wir an CO<sub>2</sub>! Um die Klimaerwärmung zu stoppen, sollten wir unseren Energieverbrauch von fast 7000 Watt auf 2000 Watt pro Person und Jahr senken. Dies entspricht etwa der Verbrauchsmenge des Jahres 1970.

## Energiespartipps:

Wir gingen ins Dorf und fragten einige Personen, wie sie Energie sparen könnten.

- Fahren Sie mit den öffentlichen Verkehrsmitteln an Veranstaltungen oder füllen Sie die Autos ganz!
- Stecken Sie das Ladekabel nach dem Laden ganz aus!
- Duschen statt baden!
- Schalten Sie den Fernseher aus, wenn Sie den Raum verlassen!
- Füllen Sie die Waschmaschine!
- Schalten Sie alle elektronischen Geräte ganz aus! Rote Lämpchen verraten Stromfresser!
- Löschen Sie das Licht, wenn Sie den Raum verlassen!
- Fahren Sie den Computer ganz herunter, wenn Sie ihn nicht gerade wieder brauchen!
- Ersetzen Sie Glühbirnen durch LED-Lampen!
- Ersetzen Sie alte Hausgeräte durch A++ Geräte!
- Setzen Sie Standby-Killer ein!
- Kaufen Sie regionale (saisonale) Produkte ein!



## In Erinnerung an Brigitte Wyss

Ende November nahm eine grosse Trauergemeinde – Familie, Freunde, Lehrpersonen des Kollegiums, ehemalige Schülerinnen und Schüler – Abschied von Brigitte Wyss.

Es ist uns ein grosses Anliegen, Brigitte Wyss als Lehrerin auch auf diesem Weg zu verabschieden und zu würdigen. Während zwölf Jahren unterrichtete Brigitte an der Primarschule Auenrain. Sie begann im August 2001 mit einem kleinen Entlastungspensum und übernahm in den folgenden drei Jahren stetig mehr Lektionen als Fachlehrerin an verschiedenen Klassen. Ab dem Schuljahr 2004/05 war sie als Klassenlehrerin an der Mittelstufe tätig, zuerst in Stellenpartnerschaft mit Iris Neck Jann, später mit Karin Bachmann. Brigitte übte ihren Beruf mit Leib und Seele aus. Sie war ein Vorbild für ihre Schülerinnen und Schüler, vor allem in Bezug auf den zwischenmenschlichen Umgang, aber auch in der Art und Weise, wie sie ihren Unterricht vorbereitete, umsetzte und vielseitig gestaltete. Das Vermitteln von Werten wie aufeinander eingehen, einander zuhören, Verantwortung für sich und andere übernehmen, war ihr sehr wichtig. Brigitte war eine authentische Lehrerin. Sie stand als Persönlichkeit mit viel Herz vor der Klasse, nahm sich aber auch zurück, um dadurch mehr Raum für die individuelle Entwicklung und Entfaltung der Kinder zu lassen. Die Auseinandersetzung mit pädagogischen Themen faszinierte sie und liess sie ihre Rolle als Lehrerin neu definieren. So stellte sie das Tun und Erleben der Kinder immer mehr ins Zentrum, übte mit ihnen eigenverantwortliches Lernen, scheute keine Mühe, um Anschauungsmaterial zu organisieren, damit der Unterricht lebendig und echt begreifbar wurde. Viel Gepäck hatte sie immer dabei auf dem Velo! Einmal wählte man sich beim Betreten ihres Schulzimmers im Jungsteinzeitalter, Wochen später begegnete man Kandinsky und war von kräftigen Farben umgeben. Ihr Flair fürs Gestalten mit verschiedenen Materialien brachte sie auch im Lehrerzimmer ein. Sie war lange Zeit die «Dekoverantwortliche» und zauberte mit ihren wundervollen, den Jahreszeiten angepassten Dekorationen Atmosphäre und Wohnlichkeit in den doch eher zweckmässigen Aufenthaltsraum. Mit ihrer Anwesenheit sorgte sie für eine gute und auch genussvolle Stimmung, denn Brigitte war sehr humorvoll und – eine gute Bäckerin. So durfte es im Lehrerzimmer auch mal bei Kaffee und Kuchen ausgelassen zu und her gehen.

Brigitte genoss das Zusammensein mit uns, mit den Schülerinnen und Schülern und wir schätzten uns glücklich, mit einer so kreativen Berufspartnerin zusammen sein zu dürfen. Wir hätten noch viel von ihr lernen können. Einige ihrer Ideen leben weiter und hinterlassen Spuren: die Weihnachtsfenster, viele Unterrichtsreihen, eine gut bestückte Sammlung .... wir behalten Brigitte Wyss in Erinnerung, dankbar für die Zeit, die sie mit uns teilte.

Im Namen der Schule Neffenbach  
Charlotte Bachmann, Schulleiterin





elternmitwirkung  
●●●●neftenbach

## Chinder- & Jugendchor

Leitung: Bettina Morach (Primarlehrerin)

Für singfreudige Kindergarten- und Schulkinder

Proben: 20.2./ 27.2./ 13.3./ 20.3./ 27.3./ 10.4./ 17.4. / 24.4./ 8.4.

**Kinderchor** (2. KiGa – 2. Kl.)

**Freitag, 15.15 – 16.15**

**Jugendchor** (3. Kl. – 6. Kl.)

**Freitag, 16.30 – 17.30**

Wo: Geben wir nach der Anmeldung bekannt  
(Schulhaus Auenrain oder Happy Kids House)

Kosten: Fr. 50.- (Bitte an die erste Probe mitbringen)

Öffentlicher Auftritt: **Samstag, 9. Mai 2014** (vormittags),  
am Neftimärt, mit Kaffeestand der Elternmitwirkung

Für Auskünfte steht dir und deinen Eltern Bettina Morach gerne zur  
Verfügung unter Telefon 079 678 66 00.

### Hast du Lust zu Singen?

Dann bist du herzlich eingeladen, mit uns singend den Frühling zu begrüßen und Lieder zu üben, die wir am Märtkonzert der Dorfbevölkerung vortragen werden.

Unser Chorprojekt letztes Jahr war ein grosser Erfolg. Um so schöner ist es, dieses Angebot für die Kinder in Neftenbach weiterzuführen.

Wir freuen uns auf viele singfreudige Kinder! Schnell anmelden lohnt sich.

*Für Eure Elternmitwirkung  
Corine, Renate & Carole*

“Eis, zwei Frühling!”



### Anmeldung bitte mit folgenden Angaben:

(Anmeldeschluss 1. Februar 2015)

Name, Vorname, Klasse des Kindes, Telefon, E-Mail und Name der Eltern

an [chinderchor@gmail.com](mailto:chinderchor@gmail.com) oder Bettina Morach, Chlimbergstr. 28, Neftenbach

Die Anmeldung ist verbindlich, die Teilnehmerzahl ist beschränkt. Versicherung ist Sache der Teilnehmer. Von Auftritten oder Proben können Fotos veröffentlicht werden.

## Standortprüfung School of Engineering (ehemals Technikum):

Welche Bedeutung hat die Zürcher Hochschule für Angewandte Wissenschaften in und für Winterthur?

Podiumsdiskussion der Standortförderung Region Winterthur

Es diskutieren:

**Jean-Marc Piveteau** – ZHAW-Rektor

**Ruedi Noser** – FDP-Nationalrat und Vater des Innovationsparks Dübendorf

**Jacqueline Fehr** – SP-Regierungsratskandidatin und Nationalrätin

**Valentin Vogt** – VR-Präsident Burckhardt Compression

Anschließend Apéro, gestiftet von Handelskammer und Arbeitgeberverband Winterthur

Moderation: Karin Landolt

Öffentliche  
Veranstaltung  
**Mittwoch 14. Januar**  
**2014, 18.30 Uhr**  
ZHAW-Aula  
Mäander C  
Theaterstrasse 15c  
Winterthur

## Kirche



### Evangelisch-reformierte Kirche

#### Unsere Gottesdienste

#### Silvester, 31. Dezember 2014

17:00 Uhr Silvester-Gottesdienst mit Pfr. Daniel Hanselmann; Nick Möckli und Jürg Frei, Hackbrett; Doris Schneider, Orgel/Klavier; Thema: „Ja! Nein!“ (Matthäus 5,37)

#### Neujahr, 1. Januar 2015

17:00 Uhr Konzert-Gottesdienst zum Neujahr mit Pfrn. Evelyn Goetschel; Daniel Schneider, Klarinette und Saxophon, Lehel Donath, Violoncello, Doris Schneider, Flügel; anschliessend Neujahrs-Apéro der Kirchgemeinde

### **Sonntag, 4. Januar**

09:30 Uhr Gottesdienst mit Pfr. Daniel Hanselmann; Thema: „Aufbruch ins Ungewisse“ (Matthäus 2,1-11)

### **Sonntag, 11. Januar**

09:30 Uhr Tauf-Gottesdienst mit Pfr. Daniel Hanselmann; Thema: „Vergleichen“ (Lukas 15)

### **Sonntag, 18. Januar**

19:00 Uhr Ökumenischer Taizé-Abendgottesdienst mit Pfr. Andreas Goerlich, Pfungen, Pfr. Daniel Hanselmann und Daniel Schiele; Thema: „Une soif – Durst – dürsten“ (Psalm 63,2)

### **Sonntag, 25. Januar**

09:30 Uhr Tauf-Gottesdienst mit Pfrn. Evelyn Goetschel, Yvonne Steiner und die 3.-Klass-Unti-Kinder

### **Sonntag, 1. Februar**

09:30 Uhr Gottesdienst mit Pfr. Daniel Hanselmann

Jeweils am Sonntagmorgen Kinderhütendienst im Chileträff. Betreuung durch jugendliche Kirchgemeindeglieder.

## **Jugendgottesdienst**

### **Mittwoch, 28. Januar**

18:00 Uhr für die 6.-Klässler in der Kirche

18:45 Uhr für die 7.-Klässler in der Kirche



**Kolibri** (ab Kindergarten)

**Samstag, 10. Januar und Samstag, 24. Januar**

9:30 – 11:00 Uhr im Chileträff

9:30 – 11:00 Uhr im Schulhaus Herrenweg



**Domino** (ab 4. Klasse)

**Samstag, 24. Januar**

9:30 – 11:00 Uhr im Chileträff



**„Gschichte-Höck“**

**für 5.-Klässlerinnen und 5.-Klässler**

**Donnerstag, 29. Januar**

16:30 – 17:15 Uhr im Chileträff



## Angebote für die Seniorinnen und Senioren im Chileträff

### **Donnerstag, 8. Januar**

11:30 Uhr Mittagstisch\*

13:30 Uhr Spielnachmittag

### **Donnerstag, 22. Januar**

14:00 Uhr Spielnachmittag

### **Voranzeige:**

#### **\*) Donnerstag, 5. Februar 2015**

11:30 Uhr Mittagstisch\*

13:30 Uhr Spielnachmittag

#### **Donnerstag, 19. Februar 2015**

14:00 Uhr Spielnachmittag

\*) Bei Neu-Anmeldung oder Absage unbedingt bis spätestens am Dienstag vor dem Mittagstisch Esther Huber, Tel. 052 315 33 77, Natel 079 392 92 56 benachrichtigen.

Mittagstisch-Team und Lydia Kükenbrink

## **Nachmittage für Seniorinnen und Senioren**

### **Montag, 26. Januar, 14:00 Uhr im Chileträff**

Im Rahmen unserer Nachmittage im Winterhalbjahr für Seniorinnen und Senioren setzen wir wieder auf die Karte **LOTTO**.

Wir laden Sie alle ganz herzlich zu diesem gemütlichen und spielerischen Lotto-Nachmittag ein, an dem auch für Ihr leibliches Wohl gesorgt wird.

Auch wenn Sie noch nie dabei waren, kommen Sie doch vorbei, und vielleicht gehören auch Sie zu den glücklichen Gewinnern. Es wird für Sie ganz bestimmt wieder ein gemütlicher Nachmittag, weil es eben keine Überraschung mehr ist: Der Frauenchor unter der Leitung von Christine Gut wird uns mit einigen tollen Liedern erfreuen. Wir freuen uns alle auf den Auftritt an diesem letzten Montag-Nachmittag im Januar!



Wünschen Sie, abgeholt zu werden, teilen Sie dies bitte dem Pfarramt mit unter Tel. 052 315 14 43.

Es freuen sich auf viele gespannte Teilnehmende

Yvonne Danuser, Claudia und Daniel Hanselmann, Lydia Kükenbrink, Moni Nagel

## **Spielnachmittage im Chileträff - JASSEN?!!!**

Wie Sie wissen, finden jeden Monat zwei Spielnachmittage im Chileträff statt, meistens am 1. und am 3. Donnerstag im Monat. Dort werden verschiedene Spiele angeboten, bzw. gespielt. Und es können immer noch mehr Spiele werden! Ganz toll wäre es, wenn es **möglichst viele Jasstische** gäbe. Zwei bis drei Partien haben wir jetzt bereits, meistens mit denselben Zusammensetzungen. Wie wäre es, wenn wir bald einmal 5, 6 oder mehr Tische hätten, die miteinander jassen? Natürlich meistens den Schieber, je nach Lust und Laune. Wir sprechen ganz bewusst auch jüngere Jasserinnen und Jasser an, die ab und zu mit anderen spielen/jassen wollen - vielleicht auch mal in anderen Zusammensetzungen. Sie dürfen auch jassen kommen, wenn Sie noch nicht pensioniert sind, aber Freude haben an Spielen/Jasspartien. Und wer die feinen Kuchen aus der Backstube von Lydia Kükenbrink kennt, der wird wohl kaum mehr widerstehen können...

Wir freuen uns auf viele neue, Jass freudige Gesichter, bereits im Januar, oder dann halt im Februar, oder im März...

Daniel Hanselmann

## **Kreativ-Bazar vom 29. November 2014**

Nach vielen Stunden Basteln in gemütlicher Runde, und 2 ganz intensiven Tagen mit „kranzen“ waren wir bereit für einen grossen Besucheransturm. Dieser liess auch nicht auf sich warten, die Garage war blitzartig voll mit Menschen die einen wunderschönen Adventskranz, ein Türkränzli oder ein Gesteck haben wollten für die Adventszeit. Im ersten Stock bei den Bastelsachen wurden interessiert die schönen Sachen angeschaut und natürlich auch eingekauft.

Das feine Risotto wurde allseits gelobt, und wir hatten alle Hände voll zu tun damit niemand lange warten musste. Die vielen Torten und Kuchen fanden ebenfalls Abnehmer, denn so ein Buffet, natürlich alles selbstgemacht, sieht man nicht alle Tage.

Den grossen Betrag von CHF 7`220.00 konnten wir an die Mission 21, Caritas Schweiz, Bergeinsatz und an das Langeneggerhaus in Ossingen überweisen.

Ein ganz herzlicher Dank gebührt all den vielen Frauen und Männern die zu diesem tollen Ergebnis in irgendeiner Form beigetragen haben. Wir wissen diesen grossen Einsatz sehr zu schätzen, vielen Dank!

Wir würden uns sehr über weitere, kreative, bastelfreudige Frauen freuen. Die Basteldaten sind jeweils im Mitteilungsblatt ersichtlich, schauen Sie doch einfach mal herein.

Für das Bazar-Kreativ-Team und die Kirchenpflege Neftenbach  
Regula Masson

## Neujahrs-Konzert-Gottesdienst zum Neujahr

### 1. Januar um 17:00 Uhr

Am 1. Januar 2015 findet um 17:00 Uhr in der Kirche der Konzert-Gottesdienst zum Neujahr statt. Dieses Jahr wird der musikalische Teil gestaltet von Daniel Schneider an der Klarinette und am Saxophon, von Lehel Donath am Violoncello und von Doris Schneider am Flügel. Pfrn. Evelyn Goetschel liest bekannte und unbekannte Texte zum Thema „Übergänge“. Die Worte und die Musik werden aufeinander abgestimmt ein gemeinsames Ganzes geben, welches den festlichen, besinnlichen, humorvollen Übergang ins Jahr 2015 ermöglichen wird. Auf diese Weise bleibt allen mitfeiernden Zuhörerinnen und Zuhörern Raum für eigene Gedanken, eigene Bilder, eigene Hoffnungen und Wünsche.



Im Anschluss sind alle herzlich eingeladen im Chiletrüff auf das neue Jahr an zu stossen.

Ein gutes und gesegnetes Neues Jahr wünscht Ihnen von Herzen  
Pfarramt und Kirchenpflege

## Dreikönigskonzert mit jungen Stimmen

### Sonntag, 4. Januar 2015, 17:00 Uhr, Kirche Neffenbach

Die renommierte Winterthurer Singschule EULACHvoices gastiert erstmals in Neffenbach. Mit ihren lupenreinen Stimmen, dem berührenden Ein- und Auszug mit Kerzenlicht und dem abwechslungsreichen Weihnachtsprogramm verzaubern die 10- bis 18-jährigen Kinder und Jugendlichen alljährlich ein gosses, dankbares Publikum in Winterthur und in den Nachbargemeinden.



Am Ende des gut einstündigen Konzertes mit Liedern in acht Sprachen, bitten die drei festlich gekleideten Könige um eine Gabe. Doris Schneider an der Orgel und am Flügel sowie Reto Stocker als Gründer und künstlerischer Leiter der vor 20 Jahren gegründeten Winterthurer Singschule freuen sich zusammen mit den jugendlichen Stimmen auf ein Licht erfülltes Musizieren zum Abschluss des Weihnachtskreises in der stimmungsvollen Kirche.

Weitere Informationen unter [www.eulachvoices.ch](http://www.eulachvoices.ch).

## Neuzuzüger-Abend

Am 29. Januar um 20:00 Uhr organisieren wir im Chiletrüff für alle „Neuzuzüger“ einen informativen Abend, an welchem wir Sie gerne kennenlernen möchten. All jene, die im vergangenen Jahr nach Neftenbach, Aesch, Riet oder Hünikon gezogen sind, sind ganz herzlich eingeladen. Sie erhalten einen Einblick in unsere zahlreichen Angebote, und bei einem kleinen Essen beantworten wir gerne all Ihre Fragen. Wenn Sie unsicher sind, kommen Sie einfach! Wir freuen uns auf jeden Fall auf ein auf eine interessante Begegnung mit Ihnen.

Bitte melden Sie sich an unter Tel. 052 315 14 43.

Pfr. Evelyn Goetschel und Pfr. Daniel Hanselmann

## Begleitetes Fasten und Meditieren im Alltag vom 13. – 20. März Im Chämi, Breitestrasse 10, 8413 Neftenbach

Es handelt sich um ein Fasten für „Gesunde“ nach Dr. med. O. Buchinger. Dieses Fasten ist gesund und entschlackt den Körper. Fasten macht dankbar für alles, was lebt. **Eingeladen sind auch Nicht- oder Teilfastende, die in der Gruppe meditieren möchten.**

- Wir beginnen die Fastenwoche am Freitag 13. März. um 19:00 Uhr.
- Die Zeiten für die täglichen Zusammenkünfte sind von Samstag bis Donnerstag für die 1. Gruppe von 16:00 – 18:00 Uhr und für die 2. Gruppe von 18:45 – 20:45 Uhr. Wir schreiben uns in die Gruppen für jeden Tag der Woche am ersten Abend ein.
- Wir beenden die Fastenwoche mit einer gemeinsamen Suppenmahlzeit, am Freitag, 20. März.

Flyer liegen in den Kirchen auf. Auskunft erteilt Sr. Marion Stehlin unter Tel. 079 481 61 78.

Anmeldungen: Susi Isenegger, Schlattwiesstrasse 1, 8444 Henggart, Tel. 052 316 27 38 oder [susiisenegger@bluewin.ch](mailto:susiisenegger@bluewin.ch)

## Liederchischtä & Rasselbandi – jetzt anmelden! Semester August 2014 bis Februar 2015

"Zäme singe, zäme tanze, zäme lache, fröhlich sii,  
zäme spiele, musiziere, zäme cho, das macht eus froh!"

Im Unti-Zimmer des Chileträffs während 40- 45 Minuten.

Wir freuen uns über Anmeldungen! Bitte per Email, direkt an die jeweilige Kursleiterin. Anmeldungen sind verbindlich für ein Semester.



### Liederchischtä

Kinder ab 1 ½ mit einer Bezugsperson

**Mittwoch, 9:15 – 10:00 Uhr** oder **10:15 – 11:00 Uhr**, wöchentlich  
mit Sonja Bless, [psnlm.bless@bluewin.ch](mailto:psnlm.bless@bluewin.ch)

**Donnerstag, 9:15 – 10:00 Uhr**, 14-täglich  
mit Evelyn Sigrist, [evelyn.sigrist@bluewin.ch](mailto:evelyn.sigrist@bluewin.ch)

Kosten: CHF 160.00 für das wöchentliche Singen  
CHF 80.00 für das 14-tägliche Singen

Das zweite Kind bezahlt ab Jährlig die Hälfte.



### Rasselbandi

Kindergartenkinder, ohne elterliche Begleitung

**Mittwoch, 14:00 – 14:45 Uhr**, 14-täglich  
mit Andrea Schläpfer, [schlaepfer\\_sa@hotmail.com](mailto:schlaepfer_sa@hotmail.com)

Kosten: CHF 150.00 Das zweite Kind der gleichen Familie bezahlt  
CHF 100.00





## Röm.-kath. Pfarrei St. Pirminius Pfungen-Neftenbach

### Gottesdienste

#### **Donnerstag, 1. Januar – Hochfest der Gottesmutter**

10:00 Uhr Hl. Messe

#### **Samstag, 3. Januar**

18:00 Uhr Hl. Messe im Chämi (Breitestrasse 10, Neftenbach)

#### **Sonntag, 4. Januar - Epiphanie**

10:00 Uhr Hl. Messe

#### **Samstag, 10. Januar**

18:00 Uhr Hl. Messe im Chämi (Breitestrasse 10, Neftenbach)

#### **Sonntag, 11. Januar**

10:00 Uhr Familien-Gottesdienst mit den Sternsängern

#### **Samstag, 17. Januar**

18:00 Uhr Hl. Messe im Chämi (Breitestrasse 10, Neftenbach)

#### **Sonntag, 18. Januar – Gebetswoche für die Einheit der Christen**

10:00 Uhr Hl. Messe in der kath. Kirche

12:30 Uhr Igbo-Messe

19:00 Uhr Ökumenischer Taizé-Gottesdienst in der ref. Kirche Neftenbach

#### **Samstag, 24. Januar**

18:00 Uhr Hl. Messe in der ref. Kirche Henggart

#### **Sonntag, 25. Januar – Beginn der Caritas-Woche**

10:00 Uhr Hl. Messe mit ChinderChile

#### **Samstag, 31. Januar**

18:00 Uhr Hl. Messe im Chämi (Breitestrasse 10, Neftenbach)

#### **Sonntag, 1. Februar**

10:00 Uhr Hl. Messe mit Blasiussegen

#### **Werktagsgottesdienste in der Kirche:**

##### **Dienstag - und Freitagvormittag**

8:30 Uhr Heilige Messe

##### **Mittwochabend**

18:30 Uhr Rosenkranz mit eucharistischer Anbetung

19:00 Uhr Heilige Messe – ausser bei Rorate

Zum Beichten wenden Sie sich bitte an unseren Pfarrer:  
Herrn Dr. Benignus Ogbunanwata, 052 315 14 36 oder  
[benignus.ogbunanwata@kath.ch](mailto:benignus.ogbunanwata@kath.ch)  
Bitte beachten Sie die Aktualisierungen im kath. Pfarrblatt „forum“.  
Im Internet unter [www.pirminius.ch](http://www.pirminius.ch), Email [pfarre@pirminius.ch](mailto:pfarre@pirminius.ch)



### **Sternsingen in unserer Pfarrei**

In allen Regionen der Schweiz und der ganzen Welt ziehen in den ersten Tagen des Jahres Kinder, als Könige verkleidet, durch Dörfer und Städte, um Geld für Kinder zu sammeln, die nicht genug zum Leben haben.

Auch wir wollen am 11. Januar unsere Sternsinger-Aktion durchführen. In diesem Jahr stehen die Philippinen im Fokus. Nähere Infos und einen Film finden Sie unter [www.sternsingen.ch](http://www.sternsingen.ch).

Wenn die "Hl. Drei Könige" zu Ihnen kommen dürfen, melden Sie sich bitte mit dem Betreff "Sternsingerbesuch 2015" bis zum 6. Januar bei uns unter [pfungen@kath.ch](mailto:pfungen@kath.ch).

Wir freuen uns über eine rege Teilnahme und wünschen Ihnen schöne Weihnachten und ein gesegnetes Jahr 2015!!!

### **Ökumen. Treff - offenes Pfarrhaus**

Am **20. Januar** treffen wir uns um **12:00** Uhr im kath. Pfarrhaus in Pfungen zum Kochen. Geben Sie bitte wegen der Planung bis montags bei Gianna, Tel. 052 315 26 84, Bescheid.

Eingeladen sind alle, die Zeit haben! Wenn Sie gerne kommen wollen, aber nicht wissen wie, bitte melden Sie sich bei uns.



G. De Salvador und M. Bieri

## Gottesdienste Januar

**Sonntag, 4. Januar um 10:00 Uhr:** Gottesdienst zum Thema: „Gott öffnet für dich die Tür“ Mit Aussendung Raphael und Priska Flach / Predigt: Wilf Gasser / Kids-Treff / Abendmahl / Spaghettiplausch

**Sonntag, 11. Januar um 10:00 Uhr:** Gottesdienst zum Thema: „Gott öffnet für uns als Gemeinde die Tür“ / Predigt: Wilf Gasser / Kids-Treff

**Sonntag, 18. Januar um 10:00 Uhr:** Gottesdienst zum Thema: „Der nächste Schritt auf deinem Entwicklungspfad 1“ Mit Segnung Elaya Kölbener/ Predigt: Wilf Gasser / Kids-Treff

**Donnerstag, 25. Januar um 10:00 Uhr:** Gottesdienst zum Thema: „Der nächste Schritt auf deinem Entwicklungspfad 2“ / Predigt: Wilf Gasser / Kids-Treff

## Angebot für Kinder:

**Chinderhüeti:** Baby's und Kinder bis zum Kindergarten werden während dem Gottesdienst in der Chinderhüeti liebevoll betreut. Der Raum ist für Baby's und Kleinkinder ideal eingerichtet.

**Kids-Treff:** Kinder im Alter vom 1. Kindergarten bis und mit der 5. Klasse treffen sich im Untergeschoss ab 09:50 Uhr zur Spielstrasse. Um ca. 10:10 Uhr startet der Kids-Treff mit Singen, spannenden Geschichten aus der Bibel und Austausch in Gruppen. Die Kids sind in drei Altersklassen aufgeteilt. Während den Schulferien ist jeweils „Kids-Treff-Spezial“.

## Teenies und Jugend

Teenies: Freitag, 30. Januar um 19:00 Uhr, Bunker7: „Wintergames“

Jugend: Freitag, 09. Januar um 19:00 Uhr, „H<sub>2</sub>O Jugendabend“

Freitag, 23. Januar um 19:00 Uhr, „H<sub>2</sub>O Jugendabend“

## Jungschar

Samstag, 17. Januar um 14:00 Uhr, Jungschar

Jungschi-Programm: [www.jungschar-neftenbach.ch](http://www.jungschar-neftenbach.ch)

Laufend aktuelle Informationen: [www.chrischona-neftenbach.ch](http://www.chrischona-neftenbach.ch)

**Die Daten fürs Spielparadies entnehmen Sie bitte dem Dorfkalender!**

## Gratulationen

### zum 80. Geburtstag

21.01.1935 Huber Max, Haltenstrasse 32  
22.01.1935 Arpagaus Gieri, Rötelstrasse 15

### zum 85. Geburtstag

05.01.1930 Schneider Amelia, Seuzachstrasse 108, Riet (Neffenbach)

### zum 86. Geburtstag

02.01.1929 Graziano Giuseppe, Seuzachstrasse 17  
23.01.1929 Lüthi Hans Rudolf, Wolfzangenstrasse 58

### zum 87. Geburtstag

14.01.1928 Keller Ernst, Chesselacherstrasse 4, Riet (Neffenbach)  
16.01.1928 Haag Bertha, Seuzachstrasse 23

### zum 90. Geburtstag

27.01.1925 Gutknecht Heinrich, Alterszentrum Zion, Dübendorf

### Ehejubiläum

#### Zur Goldenen Hochzeit

30.01.1965 Caruso Antonio und Maria, Seuzachstrasse 23

## Vereinsleben



### Hallenturnier des Fussballclub Neffenbach 2015

Am Wochenende vom **16. – 18. Januar** ist es wieder soweit! Der FC Neffenbach führt sein jährliches Hallenturnier durch.

Ob Jung oder Alt, Spitzen- oder Regionalniveau, durchtrainiert oder nach den Weihnachtstagen mit einem kleineren Trainingsrückstand, wir jagen dem Runden nach. Die Spielpläne sind unter [www.fcneffenbach.ch](http://www.fcneffenbach.ch) einsehbar.



Kommen Sie vorbei, neben dem Fussball bieten wir auch was gegen Hunger und Durst. Wir freuen uns auf Sie!

OK Hallenturnier FC Neffenbach



## Unsere Heimspiele im Januar

Samstag, 10. Januar 2015

16:30	Herren 3	Pfadi Winterthur FIVE
18:00	Herren 1	PfadiYoungsters
19:30	Frauen	HC Stammheim

Samstag, 24. Januar 2015

16:30	Herren 2	HC Stammheim 2
18:00	Herren 1	KJS Schaffhausen 1
19:30	Frauen	KTV Wil 2

Diese Spieldaten sind erst provisorisch. Auch fehlen die Spiele der Junioren noch, da die Spielplansitzung erst am 16. Dezember stattfand. Die aktuellen Spielpläne finden sie auf unserer Homepage unter [www.hcneftenbach.ch](http://www.hcneftenbach.ch).

Erfreuliches gibt es von den 3 Herrenmannschaften zu berichten, alle belegen zurzeit in ihren Gruppen den 1. Platz. Nur weiter so.



## Kantonaler Testtag A Kunstturnertage 2014

Am 6. Dezember fand in Rickenbach der kantonale Testtag A für die Kunstturn-Männer statt. Bei den Turnern starteten insgesamt über 150 Jungs am Wettkampf, davon 13 Turner für den TV Neftenbach.

Der Test A ist ein langer und anspruchsvoller Wettkampf, bei dem sowohl die Technik als auch die Athletik bewertet wird. Die kleinsten Turner versammelten sich bereits um 6:45 Uhr in Rickenbach.

Hier die Ranglisten der kleinsten Turner des TV Neftenbachs:

Jahrgang 2009:

Morach Jeremias (1), Bühler Lino (3)

Jahrgang 2008:

Widmer Vince (3), Regamey Louis (5), Widmer Nick (6)

Jahrgang 2007:

Trümpy Leon (10), Scherrer Denis (22), Izevbigie Linus (25)

Die etwas grösseren Turner versammelten sich erst um 11:30 Uhr in der Turnhalle.

Hier die Ranglisten:

**Jahrgang 2006:**

Hess Yannick (2), Sellan Lean (3), Zoeteman Damian (8), Regamey Marius (10), Bűwang Thile (16), Streit Corsin (19)

**Jahrgang 2005:**

Wanner Aurel (4)

Es war ein gelungener Wettkampf mit sehr guten Leistungen in allen Jahrgängen. Dies ist sicherlich, nebst dem Fleiss und Training der Turner, auch der Verdienst des ganzen Leistungsteams von Neffenbach. Besten Dank im Namen aller Turner und Eltern!

Astrid Sellan



## Schweizermeisterschaften Vereinsturnen Jugend Vevey

Nachdem wir um 5:00 Uhr aufstehen mussten, fuhren wir schon um 5:30 Uhr mit dem Zug nach Winterthur. Dort trafen wir alle Turner und Schlachtenbummler und stiegen in den Zug ein. Nach etwa 3 1/2 Stunden Zugfahren trafen wir in Lausanne ein. Mit einem Regionalzug fuhren wir Richtung Vevey. Es war eine sehr lustige Fahrt und alle amüsierten sich gut.

Als wir in Vevey ankamen, wärmten wir uns sehr gut auf, weil wir schon um 10:50 Uhr die Reckübung vorführen mussten. Da es keine Einturnhalle mit Geräten gab, konnten wir uns leider nicht ans Reck hängen. Einige störte das. Wir absolvierten keine Top-Übung, aber im Gegensatz zu einigen Trainings war es keine schlechte Leistung. Leider bekamen wir dafür nur eine 8.58.

Weil wir noch zu viel Power hatten, spielten wir bei unserem Aufenthaltsplatz einige Spiele und rannten wie die Irren durch die Gänge.

Nachdem wir den Getu-Mädchen bei ihrer Übung zugeschaut hatten, richteten wir uns für die Barrenvorstellung, die schon um 14:18 Uhr war. Weil wir ein bisschen früher am Wettkampfpfplatz waren, sahen wir noch unserem Konkurrenten aus Mels zu. Trotz der Aufregung zeigten wir dann eine der besten Übungen, die wir schon jemals gezeigt hatten und bekamen dafür eine 9.23. Das waren nur zwei Hundertstel weniger als Mels!

Sofort nach dem Barren fuhren wir an die Rangverkündigung. Leider hatten wir es am Barren nicht aufs Podest geschafft. Doch mit dem 4. Platz waren wir auch sehr zufrieden. Am Reck wurden wir siebte. Nach der etwa einstündigen Rangverkündigung stiegen wir sofort in den Zug und fuhren nach Hause. Es war für alle ein sehr cooler und erfolgreicher Tag!! ;)

Raphael Conrad/Nico Weilenmann





Die WG Schloss Wart wurde gefüllt...und ist bereits wieder leer.

Die Abendunterhaltung des DTV und TV Neftenbach war ein voller Erfolg! Die Strassen und Häuser im Dorf waren wie leergefegt, alle wollten in die WG Schloss Wart einziehen. Die WG war an allen drei Abenden nahezu ausverkauft!

Als Norbert in das Schloss Wart einzog, herrschte dort noch Ruhe. Mit der Unterstützung vom schwarzen Gespenst zogen jedoch einige spezielle Gäste ein und vorbei war es mit der Gemütlichkeit. Die Gespenster spukten, die Fledermäuse flatterten umher und die Gartenzwerge strahlten mit dem Butler James um die Wette.

Nach dem abwechslungsreichen Programm ging es mit guter Musik und spritzigen Drinks bis in die frühen Morgenstunden weiter.

Ich danke allen Helfern, Sponsoren, Turnerinnen und Turnern und dem tollen OK-Grüppli, die zu diesem tollen Schlosserlebnis, das uns noch lange in Erinnerung bleibt, beigetragen haben.

DTV & TV Neftenbach  
Michelle Walder  
OK-Präsidentin AUHA 2014









## Abendunterhaltung „Epochen“ – Vorverkauf

Kaufen Sie Ihre Tickets für die Uniformenweihe/Abendunterhaltung vom 23./24.01.2015 im Vorverkauf online unter [www.mv-neftenbach.ch](http://www.mv-neftenbach.ch) oder in der Papeterie Kramer:

- reservierte, nummerierte Plätze
  - kein Anstehen an der Kasse
  - Vorverkaufsrabatt von CHF 2.00 pro Ticket incl. Essen.
- Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Wir weihen unsere neue  
Uniform ein in der

Mehrzweckhalle Auenrain



unter dem Motto

# Epochen



**Freitag 23. Januar 2015**  
**Uniformenweihe und**  
**Abendunterhaltung**

Türöffnung 18:15 Uhr  
Beginn 19:30 Uhr

**Samstag 24. Januar 2015**  
**Abendunterhaltung**

Türöffnung 18:45 Uhr  
Beginn 20:00 Uhr

**Vorverkauf ab 15. Dez. 2014**  
[www.mv-neftenbach.ch](http://www.mv-neftenbach.ch)  
Papeterie Kramer

# Lust zum Mitsingen?



Der Gemischte Chor Hünikon wird am 4. und 5. Juli 2015 in der Kirche Neftenbach eine musikalische Reise durch die Schweiz präsentieren.

Wollen Sie schon seit längerem (wieder) einmal singen und mögen Schweizer Volkslieder? Dann kommen Sie als ProjektsängerIn zu uns!

**Schnupperproben jeweils um 20.00 Uhr im Schulhaus Hünikon am:  
Dienstag 13./20./27. Januar oder Dienstag 17. Februar 2015**

Haben wir Sie „gwundrig“ gemacht? Dann kontaktieren Sie uns!  
Wir freuen uns auf Ihren Anruf.

Martin Wildhaber (Chorleiter) 079 382 82 66  
Theres Waldvogel (Vorstand) 052 315 17 91

**[www.gemischter-chor-hünikon.ch](http://www.gemischter-chor-hünikon.ch)**

## Jubiläumskonzert 20 Jahre „Rondo Cristina“

Am Samstag, 15. November, lud das Blockflöten-Ensemble Rondo Cristina zum Jubiläumskonzert in die Kirche Dättlikon ein. Die 16 Flötenspielerinnen mit einem Stimmumfang von 6 verschiedenen Flöten – vom Sopran bis zum Subbass -und ihre Leiterin Christine Gut konnten sich an einer bis auf den letzten Platz besetzten Kirche erfreuen.



Nach einem ersten Musikstück von Mozart begrüßte Christine Gut die erwartungsvolle Zuhörerschaft und erzählte kurz etwas über die Entstehung des Ensembles in Neftenbach, welches sich 1994 zum ersten Mal wagte, zu einem Konzert einzuladen zusammen mit dem Frauenchor.

2001 übernahm sie zusätzlich eine weitere Flötengruppe in Dättlikon und von da an traten die beiden Gruppen des Öftern zusammen auf. Jahrelang bereicherten sie z.B. den Gottesdienst am Heiligabend in der Rosenbergkirche in Winterthur.

Nach dieser kurzen Einführung setzte das Rondo das Konzertprogramm fort, mit Musik aus dem 16./17. Jahrhundert sowie besinnlicher Musik. Beim bekannten irischen Segenswunsch „Möge die Strasse“ durfte das Publikum mitsingen. Der Gesang zusammen mit den Flöten erzeugte in der kleinen Kirche eine besinnliche und harmonische Stimmung.

Im zweiten Teil mit dem Motto „Musik aus allen Ländern“ zeigte das Rondo sein Können mit Volksmusikstücken aus der Schweiz, Israel, Brasilien, Argentinien, usw. Den beschwingten Abschluss machte die Annenpolka von Johann Strauss.

Die Kollekte galt dem in der Schweiz gegründeten Verein Punarjanma, welcher eine Schule in Nordindien unterstützt. Die Schule wurde von einem Ensemble-Mitglied kurz vorgestellt und in der Folge kann ein überaus grosszügiger Betrag nach Indien überwiesen werden. Allen, die dazu beigetragen haben, gilt ein herzliches Dankeschön!

Der Abend endete mit einem reichhaltigen Apéro im Kirchenkeller. Dabei bewiesen die 17 Frauen, dass sie nicht nur Flötenspielerinnen, sondern auch die verschiedensten Apéro-Bestandteile backen und herstellen können.

Wir wünschen dem „Rondo Cristina“ weitere Jahrzehnte Freude und Vergnügen mit ihren Blockflöten. Die Gruppe hat heute ein Niveau erreicht, dass sie immer wieder angefragt wird, an den verschiedensten Anlässen mitzuwirken. Als Unterstufenschüler kann man sich kaum vorstellen, mit diesem Instrument solch abwechslungsreiche und wohlklingende Musik zu erzeugen.

# Gemütlicher Fondue Abend



ab 19:00 Uhr Schützenstube Neftenbach

**Auf Ihre Reservation freut sich:**  
Schützenverein Hünikon · Ernst Hauser  
052 315 37 75 · [ernesto.hauser@bluewin.ch](mailto:ernesto.hauser@bluewin.ch)



**Do 22. bis Sa 24. Jan. 2015**

[www.witzigdruck.ch](http://www.witzigdruck.ch)



## Basteln mit dem Familienverein

Am Freitag, 28. November 2014 luden wir zum schon fast traditionellen Bastelnachmittag während der kalten Jahreszeit ein.

Wir bemalten eine Kokos-Fussmatte mit Pinseln und Schablonen für zu Hause oder gleich als Weihnachtsgeschenk.

Fröhliche Kinder und ihre Begleitung sind erschienen und machten sich fleissig an den vorbereiteten Tischen ans Werk. Nacheinander entstanden so mit viel Geduld und Kreativität wunderschöne Kunstwerke.



An den Gesichtern der Kinder konnte man sehen, dass sie sehr viel Freude am Gestalten der Matten hatten. Kurz ein gelungener und kreativer Nachmittag ging für die einen oder anderen zu schnell zu Ende.

Vielleicht liegen die einen Fussmatten bereits vor der Tür oder für Gotti und Götti, oder Grosi und Grossvater unter dem Christbaum.

Wir wünschen Ihnen allen frohe Festtage und einen guten Rutsch ins neue Jahr.

Liebe Grüsse aus dem Familienverein  
Monika Keller

Möchten Sie mehr über den Familienverein Neftenbach erfahren?  
Unter [www.familienverein-nefti.ch](http://www.familienverein-nefti.ch) finden Sie alle Informationen.



familienverein neftenbach



# Wald- Fondue



## mit dem Familienverein Neftenbach

Das Feuer knackt und zischt, Flammen flackern unter den grossen Kesseln.  
Ein feiner Duft steigt uns in die Nase: Das Käse-Fondue unter freiem Himmel ist bereits angerührt!  
Nach einem gemütlichen Spaziergang durch den Wald geniessen wir das gemeinsame Essen, gemütliche Gespräche am Feuer und natürlich das beste Fondue der Alpennordseite!  
Wer also Lust hat, mit uns unter Tannen Käsefondue zu essen, reserviert sich jetzt schon den zweiten Sonntag im Januar!

**Datum:** **Sonntag, 11. Januar 2015**  
**Zeit:** **16.00 Uhr**  
**Treffpunkt:** **beim Friedhof Parkplatz Neftenbach**  
**Anmeldung:** **bis Sonntag, 4. Januar 2015**  
**bei Flurina Germann,**  
**E-Mail: [flurina@fam-germann.ch](mailto:flurina@fam-germann.ch)**

Fondue, Brot, Punsch, Tee und ein Gläschen Kirsch für die Erwachsenen sind inklusive.  
Auch die legendär langen Fonduegabeln und die praktischen Schürzen werden an unserem Fondueplausch nicht fehlen!

**Kostenbeitrag:** für Mitglieder: **gratis**  
Für Nichtmitglieder: **Fr. 20.- pro Person** (Kinder gratis.)

- Bitte bei der Anmeldung Anzahl Erwachsene und Kinder angeben, welche Fondue essen. Es brennt ebenfalls ein Feuer, wo mitgebrachte Würste grilliert werden können.

Wir freuen uns auf alle Outdoor Fondue Freunde!

Flurina Germann & Monika Keller  
Familienverein Neftenbach  
und das Waldevent-Team: Anita Iten und Yvonne Stadler

familienfreundliches zusammenleben im dorf

[info@familienverein-nefta.ch](mailto:info@familienverein-nefta.ch)  
[www.familienverein-nefta.ch](http://www.familienverein-nefta.ch)

# Kindermaskenball

## Neftenbach 2015

Samstag 28. Februar 2015

Mehrzweckhalle Auenrain

Türöffnung 13.30 Uhr • Beginn 14.00 Uhr

Guggemusig  
Näfach Guugers  
DJ Sascha  
Kinderanimation  
Büchsenwerfen  
Konfettischlacht  
Kinderschminken  
von 13.30-15.30 Uhr

**Maskenprämierung  
mit tollen Preisen!!**  
Nummernausgabe  
von 13.30-15.00 Uhr  
Prämierung ca. 16.15 Uhr  
Alle kleinen Besucher  
erhalten ein Geschenk!  
Wir freuen uns auch über  
kostümierte Erwachsene und  
Gruppen!!!

**Eintritt frei**



Luftschlangen  
Spray verboten!

**Festwirtschaft**  
mit Kaffee und  
Kuchen, Hot Dogs,  
Snacks und  
Getränken

[www.familienverein-nefti.ch](http://www.familienverein-nefti.ch)





# Pet- & Babysitter



**Am Samstag, 21. Februar 2015 stellen sich Ihnen die Babysitter vor!**

Von 11.00 Uhr bis ca. 12.30 Uhr an der Breitestr. 10 (Räume der Spielgruppe).

Besuchen Sie uns während dieser Zeit! Lernen Sie Ihren neuen Babysitter kennen. Sie erhalten Kaffee/Sirup und Kuchen. - Für Kinder sind Spielsachen vorhanden.

Viele der Jugendlichen hüten auch Tiere!

Die Liste ist unter [www.familienverein-nefti.ch](http://www.familienverein-nefti.ch) ersichtlich.



## Neftiquilter Herzkissen für Brustkrebspatientinnen

### Wer möchte uns unterstützen und mithelfen?

Wir Neftiquilter werden am **Donnerstag den 15. Januar 2015** von 8:30 Uhr – 17:00 Uhr das fünfte Mal einen ganzen Tag lang im Chileträff Herzkissen nähen. Diese Kissen sind für brustkrebsoperierte Frauen zur Entlastung der frischen Narben gedacht und werden ihnen geschenkt.

Es braucht also immer wieder Nachschub!

Darum haben wir uns bereit erklärt, einmal im Jahr einen solchen Produktionstag zu veranstalten. Wer also Lust hat, uns stundenweise bei dieser Arbeit tatkräftig zu unterstützen, soll sich doch bei Edith Bieri melden (Tel. 052 315 47 69 oder [ehbieri@swissonline.ch](mailto:ehbieri@swissonline.ch)). Wenn bei Ihnen noch bunter Baumwollstoff herumliegt, den Sie nicht mehr brauchen, nehmen Sie ihn doch mit.

Vorkenntnisse sind keine nötig.

Am letzten Nähtag konnten wir, dank Unterstützung zahlreicher Frauen aus dem Dorf, rekordverdächtige 151 fertige Herzkissen an Kathrin Kurt abgeben. Sie macht die Verteilung an die Spitäler und ist eine der Frauen, die sich für dieses Projekt in der Schweiz stark macht.

Infos unter: [kissenmitherz.blogspot.com](http://kissenmitherz.blogspot.com) und [herzkissen@bluewin.ch](mailto:herzkissen@bluewin.ch)

Wir freuen uns wieder auf zahlreiche Unterstützung und einen intensiven aber trotzdem gemütlichen Tag.



29.-31. Mai  
**GEWERBEXPO**  
NEFTENBACH  
2015

**Die Finalisten  
stehen fest!**

## Sitzbank-Wettbewerb

Es ist sensationell, was für Ideen zusammen gekommen sind und Eure Kreativität hat uns überwältigt. Der altersdurchmischten 23-köpfigen Jury ist es deshalb nicht leicht gefallen sich zu entscheiden, ist aber zu einem Resultat gekommen.

Folgende Personen/Gruppen haben sich für das Finale an der GewerbeExpo, an der das Publikum per Voting entscheiden wird, qualifiziert (in alphabetischer Reihenfolge):

- 5. Klasse a1 (M.D. und R.S.)
- 5. Klasse a2 (D.E und A.A.)
- 5. Klasse b1 (N.W. und N.B.)
- In Point
- Pfadi Wart (Rover)
- Samariterverein
- Sandra Flammer
- SVP Hünikon
- Tilly Daniel
- Waldspielgruppe Hülibü

Wir freuen uns auf die Ausstellung Eurer Kreationen und wünschen allen viel Spass bei der Umsetzung ihrer Projekte.

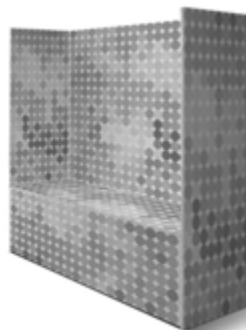
**OK GewerbeExpo 2015 Neftenbach**

**Mehr Infos unter: [www.gewerbeexpo-neftenbach.ch](http://www.gewerbeexpo-neftenbach.ch)**

Patronat Sitzbank-Wettbewerb:



**Zürcher Landbank**  
persönlich flexibel nachhaltig



### Ärztlicher Notfalldienst Winterthur-Nord

#### Januar 2015

01.01.15	VAKANT	
02.01.15	Dr. med. A. Voutsas, Pfungen	052 305 03 55
03.01.15	Dr. med. I. Kordish, Elsau	052 363 11 72
04.01.15	Dr. med. B. Meier, Pfungen	052 305 03 55
10.01.15	Dr. med. H. Ohliger, Neffenbach	052 315 18 95
11.01.15	Dr. med. M. Patti, Dinhard	052 336 19 38
17.01.15	Dr. med. K. Sauer, Wiesendangen	052 337 11 55
18.01.15	Dr. med. A. Schindler, Neffenbach	052 315 24 21
24.01.15	Dr. med. F. Stamm, Elsau	052 363 16 33
25.01.15	Dr. med. W. Baur, Hettlingen	052 316 10 20
31.01.15	med.pract. P. Delavy, Rickenbach Sulz	052 320 91 00

Die Dienstliste kann aktualisiert auf dem Internet unter [www.aerzte-winterthur.ch](http://www.aerzte-winterthur.ch) eingesehen werden. Bitte beachten Sie, dass die Notfalldienste jeweils von 08:00 Uhr bis 08:00 Uhr des folgenden Tages dauern.

### Andantino

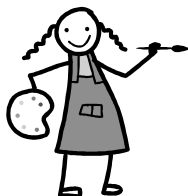
Ja, noch immer musizieren wir Alten.  
Nun haben wir Streicher Pause:  
Sieben Takte.

Die Cellistin, die streichelt jetzt zärtlich  
dem wartenden Bratscher die Hand  
mit der Spitze ihres Bogens;  
leicht und zärtlich wie noch niemals zuvor.

Im Takt und ganz heiter  
musizieren wir weiter  
- das Adantino zu Ende.



September 2012  
Walter Baumann-Hilty



**Kinderlager 2015  
in Schwanden bei Sigriswil,  
oberhalb Thunersee**



**So, 19. April – Sa, 25. April 2015**

Wiederum laden wir alle Kinder von der 1. bis 6. Klasse in unser Ferienlager ein. Diesmal reisen wir wieder nach Schwanden – ein herrliches Dorf mit Blick auf den Thunersee!

Spielen, Basteln, Geschichten hören, lustig und zufrieden miteinander Ferien geniessen, das ist unser Ziel. Wer sich das Lagerhaus ansehen möchte: [www.baergsunne-schwanden.ch](http://www.baergsunne-schwanden.ch)

Kosten pro Kind CHF 300.00 (Reduktion nach Absprache möglich). Wir danken der Reformierten Kirche Neftenbach für die finanzielle Unterstützung.

**Anmeldung: Freitag, 20. Februar 2015, ab 14:00 Uhr bei**

Maya Vontobel Tel. 052 315 27 65 oder

Fränzi Mettler Tel. 078 837 45 49

Wir nehmen Anmeldungen **bis zum 28.02.2015** an, wenn noch Plätze frei sind.

Euer Leiterteam, Maya Vontobel

*Jedem Anfang wohnt ein Zauber inne...*

*...und meist auch viele Fragen*

**Wochenbettbetreuung zu Hause**

**Nicole Sueß**

freipraktizierende Hebamme

Tösswiesenstr. 25

8413 Neftenbach

Natel: 079 895 45 77

hebamme.nicole@gmx.ch

# S' schwarz Brätt

## Zu vermieten

- Per 1. Januar 2014 6 Pferdeboxen in Aesch b. Neffenbach zu vermieten. Mit beleuchtetem Viereck, gedecktem Abspritzplatz, Deckenhalter, Weiden und Reiterstübli für CHF 800.00/mtl. pro Box inkl. Heu und Krafffutter. Reithalle in der Nähe. Tel. 079 420 45 07
- Grosszüge 4.5 Zimmerwohnung, auf 2 Etagen per 1. März 2015, zu vermieten. Grosse, offene Küche, zwei Nassräume, eine riesige Terrasse sowie einen Autoabstellplatz. CHF 2'250.00 exkl. Nebenkosten pro Monat. Tel. 079 424 77 05 oder [decesaris@hispeed.ch](mailto:decesaris@hispeed.ch)
- Einzelgaragenbox an der Winterthurstrasse 26 zu vermieten. CHF 120.00 pro Monat. Bei Interesse: Tel. 078 655 17 29
- Ab sofort Autoabstellplatz in Tiefgarage an der Aspacherstrasse 40-46 zu vermieten. CHF 110.00 pro Monat. Bei Interesse Fam. Disler Tel. 052 315 39 79 oder [fam.disler@bluewin.ch](mailto:fam.disler@bluewin.ch)
- Zu vermieten schönes Zimmer als Atelier (Malen, Basteln, Aktenlager etc.) ohne WC jedoch mit separatem Eingang. Termin ab sofort oder nach Absprache. Preis pro Monat CHF 250.00 inkl. Weitere Informationen unter Tel. 079 431 06 36

## Gesuche

- Suche Arbeit: putzen, bügeln, Kinder- oder Seniorenbetreuung. Ich bin Schweizerin. Tel. 079 445 09 50

# Dorf-Kalender

## Januar 2015

Bis 04.01.		Weihnachtsferien
So 04.01.	17:00	Dreikönigskonzert mit den EULACHvoices in der Kirche (s.T.)
Mo 05.01.	10:00-10:30	Buchstart in der Bibliothek (s.T.)
	13:30	Bazar-Kreativ-Team im Chileträff
Di 06.01.	15:00-17:00	Chäferland, Chrischona Gebäude im UG
Mi 07.01.	09:30-11:30	Spielparadies im Chrischona Gemeindezentrum (s.T.)
	16:30-17:00	Gschichtezyt in der Bibliothek (s.T.)
Do 08.01.	09:30-11:30	Spielparadies im Chrischona Gemeindezentrum (s.T.)
	11:30	Mittagstisch für Seniorinnen und Senioren im Chileträff (s.T.)
	13:30	Spielnachmittag im Chileträff (s.T.)
Fr 09.01.	19:00-22:00	Spielabend für Erwachsene in der Bibliothek (s.T.)
Di 13.01	14:00-16:15	Mütter- & Väterberatung, ref. Chileträff, Kirchweg 3
	15:00-17:00	Chäferland, Chrischona Gebäude im UG
Mi 14.01.	09:30-11:30	Spielparadies im Chrischona Gemeindezentrum (s.T.)
Do 15.01.	09:30-11:30	Spielparadies im Chrischona Gemeindezentrum (s.T.)
Sa 17.01.	13:30-18:00	Dog-Turnier in der Bibliothek (s.T.)
		Sammeltour Papier/Karton
Di 20.01.	15:00-17:00	Chäferland Chrischona Gebäude im UG
Mi 21.01.	09:30-11:30	Spielparadies im Chrischona Gemeindezentrum (s.T.)
	16:30-17:00	Gschichtezyt in der Bibliothek (s.T.)
	19:45	Erwachsenenbildung „vom Klagen zum Jubeln“ im Chileträff
Do 22.01.	09:30-11:30	Spielparadies im Chrischona Gemeindezentrum (s.T.)

	14:00	Spielnachmittag im Chileträff (s.T.)
Fr 23.01.	19:30	Abendunterhaltung Musikverein Neffenbach: Epochen, Mehrzweckhalle Auenrain
Sa. 24.01.	20:00	Abendunterhaltung Musikverein Neffenbach: Epochen, Mehrzweckhalle Auenrain
Mo 26.01.	14:00	Seniorenachmittag Thema Lotto im Chileträff (s.T.)
Di 27.01	14:00-16:15	Mütter- & Väterberatung, ref. Chileträff, Kirch- weg 3
	15:00-17:00	Chäferland Chrischona Gebäude im UG
Mi 28.01.	09:30-11:30	Spielparadies im Chrischona Gemeindezentrum (s.T.)
Do 29.01.	09:30-11:30	Spielparadies im Chrischona Gemeindezentrum (s.T.)
	13:15	WanderNaMi Frauenverein, Treffpunkt beim Volg
Sa 31.01.	- Mo 16.02.	Sportferien



Das Redaktionsteam wünscht allen einen guten Rutsch  
in ein schönes und gesundes neues Jahr!

auf 2015



**GZA**

8413 Neftenbach

**DIE POST** 

## **Titelbild:**

Das 1631 erbaute Lehenhaus ist heute wahrlich ein Prunkstück in unserem Dorf. 1799 entging es nur knapp der Zerstörung durch die Franzosen. Schliesslich war das Lehenhaus fast eine Ruine und sollte 1970 abgerissen werden, um die Strasse verbreitern und Parkplätze schaffen zu können. Ein Glück, dass dies niemals realisiert werden konnte. KME'

## **Redaktion und Layout:**

Bosshard Caroline:           Tel. 052 315 52 40  
Rubriken: Behörden, Amtsstellen, Schule, Kirche

Landau Stettler Saskia:      Tel. 052 315 32 10  
Rubriken: Vereine, Dorf und Flur, schwarzes Brett

Klein Nadine:                Tel. 052 301 05 48  
Layout, Dorfkalender, Abonnements, e-mail

[mitteilungsblatt@neftenbach.ch](mailto:mitteilungsblatt@neftenbach.ch)

Gemeindeverwaltung, Mitteilungsblatt  
Postfach 332, 8413 Neftenbach

Redaktionsschluss  
für die nächste  
Ausgabe:

**15. Januar**

## **Druck:**

dietrich + wolf ag druckerei  
Oberwinterthur  
[www.dietrich-wolf.ch](http://www.dietrich-wolf.ch)